

Leipziger Tageblatt.

N^{ro} 71. Montag, den 12. März 1827.

B a n d a l i s m u s.

Der Vandalismus thut sich besonders gern und — sonderbar genug — fast nur auf unserm schönen Kirchhofe kund. Da raubt er die Blumen, womit die Liebe ihre Gräber schmückt; da knickt er die Bäumchen, welche die Hoffnung des Wiedersehens pflanzte; da zerstörte er die Inschriften, in welchen sich der Schmerz ergießt. Jetzt hat er wieder ein Meisterstück gemacht. Einem holden Mädchen, das 1826 starb, Pauline Apel, ward ein einfaches Kreuz gesetzt, *) und eine Tafel sprach:

Elle n'est plus! La mort me l'a ravie,
Pour moi plus de plaisir!
La Terre n'a plus rien, qui m'attache à la vie;
Que ne puis je mourir!
Elle n'est plus! d'elle plus ne me reste,
Que rive du Bonheur!
Elle a pris son essor vers la region céleste
Loin du séjour des pleurs.
Au monde elle a vécu ce que les roses:
L'espace du matin!
Dans le sein de son dieu Pauline en paix repose,
Que n'est ce mon destin!

F....

Sie ist nicht mehr, der Tod hat sie entrisen.
Mir, der nun nimmer Freude hat!
Die Erde hat nichts mehr, das mich ans Leben fettet!
O daß ich nicht auch sterben kann!
Sie ist nicht mehr und mir ist nichts geblieben,
Das von dem Glück verheißten ward.
Zum Himmel sah ich sie von hinnen schweben
Fern von dem Schauplatz dieser Thränenwelt.

*) Auf dem neuen Kirchhofe in der ersten Reihe am Wege rechter Hand.

Sie lebte hier das Leben einer Rose:
So lange uns ein Morgen währt!
Im Schooße ihres Gottes ruhet nun Pauline.
Warum ward mir kein gleich Geschick bescheert!

Wie herrlich gedacht, wie tief gefühlt, wie schön ausgedrückt sind diese Zeilen! Aber man sehe, wie sie von einer Vandalenhand fast in jedem Worte mit der größten Nähe ausgekratzt sind! Jetzt kann sich dieser Vandalensinn aufs Neue zeigen. Es ist:

Ein ungemein geschmackvolles sinniges Denkmal unserm Epohn gesetzt worden*). Ueber der Erde, die seine irdische Hülle birgt, erhebt sich eine Säule. Oben ruht der Sphinx, dessen Räthsel er eben zu lösen begann, als ihm der Tod das größte aller Räthsel offenbarte. Lotusblumen aus Papyrusblättern hervorgehend, umkränzen unten den Schaft. Das Monument ist eben so gut entworfen, als ausgeführt, und da es nur von Stein und Eisen ist, so wird es vielleicht auch dem boshaftesten Muthwillen Widerstand leisten, der den Lebenden wehe thut, indem er die Asche der Todten entweicht!

Der lange Prozeß.

Was ist ein fertiges Kleid und was ist ein altes Kleid? Darüber prozeßirten die Schneider und die Erddler in Paris von

*) Auf dem alten Kirchhofe nahe am Wege, der in der Mitte durchführt.